

Orten

Schaufenster der Neuheiten

Als „Dauergast“ der NUFAM ist der mittlerweile 100-jährige Familienbetrieb für Fahrzeugbau aus Bernkastel-Kues auch diesmal mit neuen Lösungen für Logistiker und für kommunale Anwender vertreten. Am Info-Stand in Halle 2/ A 206 werden neben Besonderheiten des Produktportfolios und technischen Details zu den im Freigelände ausgestellten Fahrzeugen auch Neuheiten zur aktuellen und zukünftigen Firmenstrategie kommuniziert.

Geschäftsführer Robert Orten erklärt: „Das Familienunternehmen ORTEN Fahrzeugbau wurde im Rahmen der Nachfolge-Regelung an die TRENTAR Mobility GmbH mit Sitz in Bernkastel-Kues verkauft. Dahinter steckt die erfolgreiche TRENTAR group mit Sitz in Mumbai – eine Ausgründung der erfolgreichen Dorf Ketal Gruppe der Familie Menon. Robert Orten (71) wird die Geschäftsführung an Tarkeswhar Rao abgeben und die zukünftigen Aktivitäten als strategischer Berater und Beiratsvorsitzender weiter begleiten. Die jahrzehntelange erfolgreiche Unternehmensgeschichte der Firma Orten Bernkastel-Kues und Wittlich wird fortgeschrieben. Trentar plant mit der Orten Gruppe weitere Unternehmensbeteiligungen und Zukäufe, um das Wachstum und die internationale Ausrichtung des Unternehmens zu festigen.“

Im Freigelände werden anhand einer Produktauswahl aus der innovativen Fertigungspalette die hohe Fahrzeugbau- und Beratungs-Kompetenz des Unternehmens unterstrichen. Vorgestellt werden diverse



Ein spannendes Projekt: ein vollelektrisch zu öffnender ORTEN Sideliner-Aufbau mit Bär Ladebordwand auf einem 3-achsigen Renault E-Tech für den Kunden Ensinger Mineral-Heilquellen.

manuell und elektrisch zu öffnende Aufbauten, der erste vollelektrisch angetriebene Geräteträger auf Unimog-Basis sowie ein SafeServer Sattelauflieger.

Ein interessantes Projekt ist ein vollelektrisch zu öffnender ORTEN Sideliner-Aufbau mit Bär Ladebordwand auf einem 3-achsigen Renault E-Tech, der an den Kunden Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH geliefert wurde.

Zu den weiteren Exponaten gehört der ORTEN Kettliner – ein bewährter 6.5 m Überdach-Schwenkwandaufbau mit Präzisionskettenantrieb auf einem Mercedes-Benz 2536 mit Lenkachse. Die Aufmerksamkeit der Besucher weckt sicherlich auch der ORTEN Sideliner-Aufbau mit vollautomatisch beidseitig zu öffnendem Schwenkwandaufbau auf einem Mercedes-Benz 2563 L. Das Fahrzeug wurde mit

einer Spezial-Ladebordwand Dholandia mit 4.000 kg Tragkraft ausgestattet. Der Aufbau mit einer 4.5 m langen faltbaren Plattform ist für die Verladung und den Transport von TOP-Fahrzeugen ausgelegt.

Die Vorteile der ORTEN SafeServer Aufbautechnik wird am Beispiel eines 18 t Renault LKW sowie eines 2-achsigen Sattelauflegers vorgestellt.

Mit dem ORTEN E Unimog aus der „Umrüst-Schmiede“ ETW Electric Trucks Wittlich GmbH wird der einzige vollelektrisch betriebene Geräteträger gezeigt, der als Vorführfahrzeug und für Testfahrten verfügbar ist. Ebenfalls aus dem „elektrifizierenden“ Bereich ist im Freigelände der vollelektrische LKW mit 4.25 t unter der Bezeichnung ORTEN ET 35 zu sehen, der mit 4.25 t GG mit dem Führerschein B gefahren werden kann.

Dieter Göllner

Langendorf



high tech on wheels



NUFAM
25. - 28.09.25
Messe Karlsruhe
Halle 1, Stand D 111